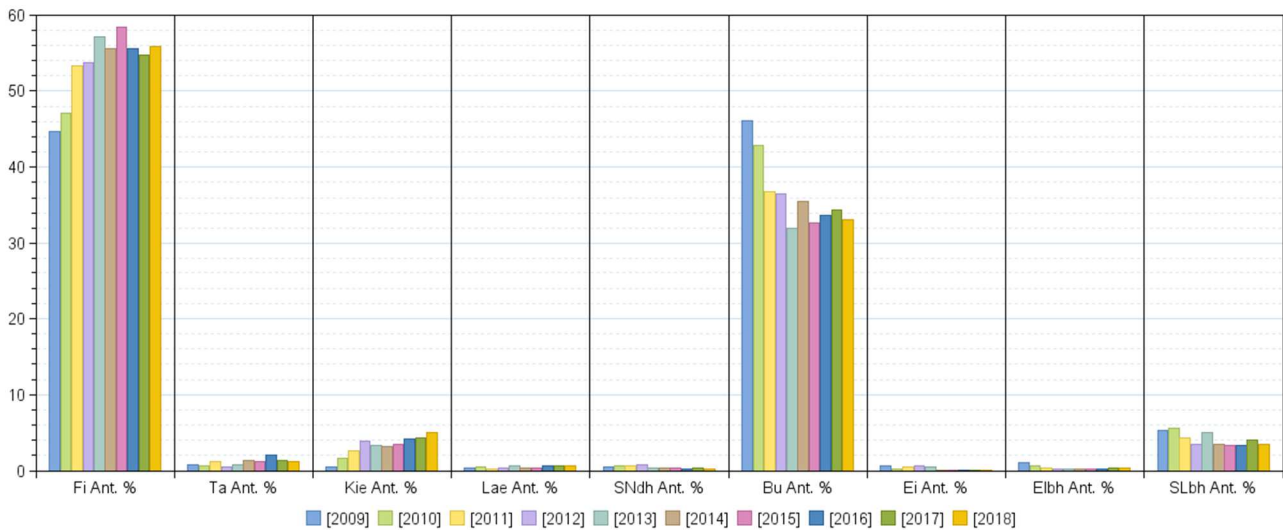


# Übersicht der Traktergebnisse des Forstbetriebes Selb

## Baumartenanteile der Trakte 2009 - 2018

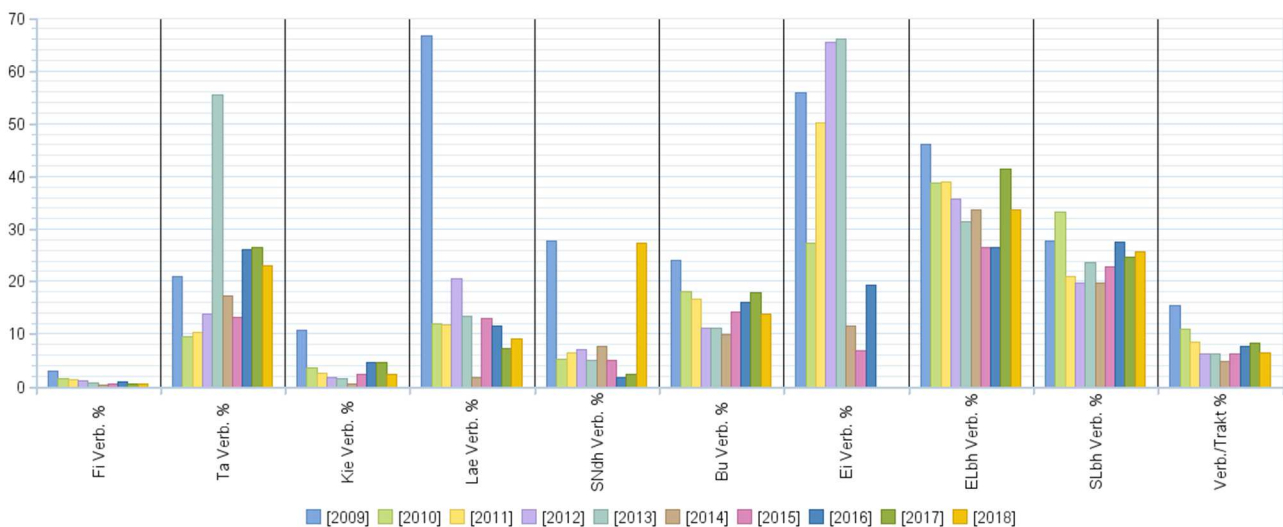


Die Baumartenanteile in den Trakten entsprechen nicht den tatsächlichen Baumartenanteilen in der Verjüngung des Forstbetriebs. Vielmehr wurden für die Traktanlage Situationen ausgewählt, bei denen eine erfolgreiche Einbringung der Mischbaumart ohne Schutz von hoher Bedeutung ist.

Hauptmischbaumart, die in den vergangenen Jahren ohne Schutz eingebracht wurde, ist die Buche mit 1,9 Mio Pflanzen. Zwar wurde auch Tanne in erheblichem Umfang eingebracht, allerdings muss diese bei 0,3 % Anteil im Altbestand noch künstlich geschützt werden, so dass eine Traktaufnahme noch nicht sinnvoll ist.

Erste Versuche ohne Schutzmaßnahmen laufen und werden zunehmend in die Trakte aufgenommen.

## Leittriebverbiss 2009 - 2018 nach Baumarten und im Durchschnitt



Das Ergebnis beinhaltet Regiejagd und verpachtete Jagd. Der Leittriebverbiss bei der wichtigsten Mischbaumart Buche liegt deutlich unter 20 %. Damit ist eine Entmischung verhindert. Die Hauptinvestition ist gesichert. Der Tannenanteil ist bei einem Leittriebverbiss von über 20 % noch nicht gesichert, jedoch sind die allermeisten Tannen künstlich geschützt. Dennoch muss der Jagddruck weiter aufrecht erhalten werden, um auch die Tanne in Teilen ohne Schutzmaßnahmen durchzubringen. In Teilen gelingt dies bereits. Besonders erfreulich ist, dass die nach dem Sturm Kyrill angelegten Eichenkulturen mittlerweile gesichert sind.

Fazit: Hauptinvestition erfolgreich gesichert. Intensive Jagd ist waldbauliche Daueraufgabe.